

In den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss In den Verwaltungsausschuss In die Ratsversammlung

11. Juni 2019



Antrag

gem. der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Echtzeit-Verkehrslage

Antrag zu beschließen:

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover fordert die Verwaltung auf, zu prüfen, inwiefern eine Bereitstellung einer Echtzeit-Verkehrslage für das Stadtgebiet zu realisieren ist (Sinnhaftigkeit, Machbarkeit, Kosten etc.).

Auf einer Internetseite und eventuell zusätzlich mit einer App sollte die Verkehrslage der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Ebenso soll geprüft werden, ob hier Verkehrsbeeinträchtigungen im Kontext von Großveranstaltungen zeitnah eingepflegt werden können. Hierzu ist ggfs. Kontakt zu externen Akteuren aufzunehmen.

Die Ergebnisse der Prüfung werden dem Rat in einer Drucksache dargelegt.

Begründung:

Die CDU fordert, dass sich Bürgerinnen und Bürger besser und minutenaktuell über die Verkehrssituation informieren können. Insbesondere bei Großveranstaltungen (Marathon, Messe etc.) fehlt es an Hinweisen über die Verkehrslage, sodass es zu stockendem Verkehr oder zum Stau kommt. Beim Marathon als Beispiel könnten idealerweise auch zeitgebundene Informationen angegeben werden, etwa wie lange temporäre Sperrungen noch andauern bzw. ab wann Straßenabschnitte wieder freigegeben sind. Der Streckenverlauf könnte hier interaktiv in der Verkehrslage eingepflegt werden.

Bisher gibt es auf hannover.de lediglich Baustelleninformationen im Geoinformationssystem und einzelne Verkehrshinweise. Über die tatsächlichen Auswirkungen auf den Verkehr gibt es dort keine Hinweise. Auf der Seite der Verkehrsmanagementzentrale Niedersachsen/Region Hannover gibt es ebenfalls nur grobe Informationen. In anderen Städten ist man hierbei weiter.

Es gibt zahlreiche Anbieter von Navigationsdiensten, die die aktuelle Verkehrslage in Echtzeit anzeigen lassen. Diese funktionieren in der Regel auf Basis Schätzwerten, die größtenteils auch eine richtige Prognose erstellen. Bei besonderen Vorkommnissen, wie etwa Events oder Unfällen, ist eine verlässliche Auskunft darüber hinaus allerdings nicht zu

Fraktion der Christlich-Demokratischen Union im Rat der Landeshauptstadt Hannover

Vorsitzender

Jens Seidel

Osterstraße 60 30159 Hannover

Telefon (0511) 168-4 55 28 Telefax (0511) 168-4 50 51

erhalten. Die zusätzlich gewonnenen Daten zu Verkehrsbeeinträchtigungen können mittels TMC-Meldungen (Traffic Message Channel) auch an Navigationssysteme übertragen werden.

Jens Michael Emmelmann Stellv. Vorsitzender